



Brüssel, den 12. März 2019  
(OR. en)

7408/19  
ADD 1

ENER 160  
ENV 281  
CONSOM 98

## ÜBERMITTLUNGSVERMERK

---

Absender: Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag des Generalsekretärs der Europäischen Kommission

Eingangsdatum: 11. März 2019

Empfänger: Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

---

Nr. Komm.dok.: C(2019) 1804 final - ANNEXES 1 to 10

---

Betr.: ANHÄNGE der Delegierten Verordnung (EU) .../... der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2017/1369 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die Energieverbrauchskennzeichnung von Haushaltswaschmaschinen und Haushaltswaschtrocknern sowie zur Aufhebung der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 1061/2010 der Kommission und der Richtlinie 96/60/EG der Kommission

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument C(2019) 1804 final - ANNEXES 1 to 10.

---

Anl.: C(2019) 1804 final - ANNEXES 1 to 10

Brüssel, den 11.3.2019  
C(2019) 1804 final

ANNEXES 1 to 10

## ANHÄNGE

der

**Delegierten Verordnung (EU) .../... der Kommission**

**zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2017/1369 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die Energieverbrauchskennzeichnung von Haushaltswaschmaschinen und Haushaltswaschtrocknern sowie zur Aufhebung der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 1061/2010 der Kommission und der Richtlinie 96/60/EG der Kommission**

## ANHANG I

### Für die Anhänge geltende Begriffsbestimmungen

Es gelten folgende Begriffsbestimmungen:

1. „Energieeffizienzindex“ (EEI) bezeichnet das Verhältnis zwischen dem gewichteten Energieverbrauch und dem Energieverbrauch des Standardzyklus;
2. „Programm“ bezeichnet eine Reihe voreingestellter Betriebsvorgänge, die vom Lieferanten als geeignet für das Waschen, Trocknen oder das durchlaufende Waschen und Trocknen bestimmter Textilarten erklärt werden;
3. „Waschzyklus“ bezeichnet einen für ein gewähltes Programm festgelegten vollständigen Waschvorgang, der aus einer Reihe verschiedener Betriebsvorgänge einschließlich Waschen, Spülen und Schleudern besteht;
4. „Trockenzyklus“ bezeichnet einen für das gewählte Programm festgelegten vollständigen Trockenvorgang, der aus einer Reihe verschiedener Betriebsvorgänge einschließlich Erwärmung und Umwälzung besteht;
5. „vollständiger Betriebszyklus“ bezeichnet einen Wasch- und Trockenvorgang, der aus einem Waschzyklus und einem Trockenzyklus besteht;
6. „durchlaufender Betriebszyklus“ bezeichnet einen vollständigen unterbrechungsfreien Betriebszyklus, der zu keinem Zeitpunkt während des Programms ein Eingreifen des Nutzers erfordert;
7. „Quick-Response-Code“ oder „QR-Code“ bezeichnet einen auf dem Energielabel eines Produktmodells abgebildeten Matrix-Strichcode, der mit den im öffentlichen Teil der Produktdatenbank enthaltenen Informationen über das betreffende Modell verknüpft ist;
8. „Nennkapazität“ bezeichnet die in Kilogramm ausgedrückte und vom Lieferanten in Intervallen von 0,5 kg angegebene Masse der Höchstmenge an trockenen Textilien einer bestimmten Art, die in einem Waschzyklus einer Haushaltswaschmaschine bzw. einem vollständigen Betriebszyklus eines Haushaltswaschtrockners bei Beladung gemäß den Anleitungen des Lieferanten in dem gewählten Programm behandelt werden kann;
9. „Nennkapazität (Waschen)“ bezeichnet die in Kilogramm ausgedrückte und vom Lieferanten in Intervallen von 0,5 kg angegebene Masse der Höchstmenge an trockenen Textilien einer bestimmten Art, die in einem Waschzyklus einer Haushaltswaschmaschine bzw. einem Waschzyklus eines Haushaltswaschtrockners bei Beladung gemäß den Anleitungen des Lieferanten in dem gewählten Programm behandelt werden kann;
10. „Nennkapazität (Trocknen)“ bezeichnet die in Kilogramm ausgedrückte und vom Lieferanten in Intervallen von 0,5 kg angegebene Masse der Höchstmenge an trockenen Textilien einer bestimmten Art, die in einem Trockenzyklus eines Haushaltswaschtrockners bei Beladung gemäß den Anleitungen des Lieferanten in dem gewählten Programm behandelt werden kann;
11. „eco 40-60“ bezeichnet das Programm, mit dem nach Angaben des Lieferanten normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als bei 40 °C oder 60 °C waschbar gekennzeichnet ist, zusammen in demselben Betriebszyklus gereinigt werden kann und auf das sich die Angaben auf dem Energielabel und dem Produktdatenblatt beziehen;

12. „Spülwirkung“ bezeichnet die Konzentration des Restgehalts an linearem Alkylbenzolsulfonat (LAS) in den behandelten Textilien nach dem Waschzyklus einer Haushaltswaschmaschine oder eines Haushaltswaschtrockners ( $I_R$ ) oder dem vollständigen Betriebszyklus eines Haushaltswaschtrockners ( $J_R$ ) in Gramm pro Kilogramm trockener Textilien;
13. „gewichteter Energieverbrauch ( $E_W$ )“ bezeichnet den gewichteten Durchschnitt des Energieverbrauchs des Waschzyklus einer Haushaltswaschmaschine oder eines Haushaltswaschtrockners für das Programm „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) sowie bei halber und einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) in Kilowattstunden pro Betriebszyklus;
14. „gewichteter Energieverbrauch ( $E_{WD}$ )“ bezeichnet den gewichteten Durchschnitt des Energieverbrauchs des Haushaltswaschtrockners für den Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei Nennkapazität und bei halber Nennkapazität in Kilowattstunden pro Betriebszyklus;
15. „Energieverbrauch des Standardzyklus“ (SCE) bezeichnet den von der Nennkapazität der Haushaltswaschmaschine oder des Haushaltswaschtrockners abhängigen Bezugs-Energieverbrauch in Kilowattstunden pro Betriebszyklus;
16. „gewichteter Wasserverbrauch ( $W_W$ )“ bezeichnet den gewichteten Durchschnitt des Wasserverbrauchs des Waschzyklus einer Haushaltswaschmaschine oder eines Haushaltswaschtrockners für das Programm „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) sowie bei halber und einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) in Litern pro Betriebszyklus;
17. „gewichteter Wasserverbrauch ( $W_{WD}$ )“ bezeichnet den gewichteten Durchschnitt des Wasserverbrauchs eines Haushaltswaschtrockners für den Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei Nennkapazität und bei halber Nennkapazität in Litern pro Betriebszyklus;
18. „Restfeuchte“ bezeichnet für Haushaltswaschmaschinen und für den Waschzyklus von Haushaltswaschtrocknern die in der eingefüllten Wäsche nach dem Waschzyklus enthaltene Feuchtigkeitsmenge;
19. „Endfeuchte“ bezeichnet für Haushaltswaschtrockner die in der eingefüllten Wäsche nach dem Trockenzyklus enthaltene Feuchtigkeitsmenge;
20. „schranktrocken“ bezeichnet den Zustand behandelter Textilien, die in einem Trockenzyklus bis zum Erreichen einer Endfeuchte von 0 % getrocknet wurden;
21. „Programmdauer“ ( $t_w$ ) bezeichnet den Zeitraum vom Beginn des gewählten Programms – ohne eine etwaige vom Nutzer programmierte Zeitvorwahl – bis zur Meldung des Programmendes, ab der der Nutzer Zugang zu der eingefüllten Wäsche hat;
22. „Betriebszyklusdauer“ ( $t_{wD}$ ) bezeichnet für den vollständigen Betriebszyklus eines Haushaltswaschtrockners den Zeitraum vom Beginn des für den Waschzyklus gewählten Programms – ohne eine etwaige vom Nutzer programmierte Zeitvorwahl – bis zur Meldung des Endes des Trockenzyklus, ab der der Nutzer Zugang zu der eingefüllten Wäsche hat;
23. „Aus-Zustand“ bezeichnet einen Zustand, in dem die Haushaltswaschmaschine oder der Haushaltswaschtrockner an das Stromnetz angeschlossen ist, aber keine Funktion bereitstellt; folgende Zustände gelten ebenfalls als Aus-Zustände:

- a) ein Zustand, in dem nur der Aus-Zustand angezeigt wird;
  - b) ein Zustand, in dem nur Funktionen bereitgestellt werden, die die elektromagnetische Verträglichkeit gemäß der Richtlinie 2014/30/EU des Europäischen Parlaments und des Rates<sup>1</sup> gewährleisten;
24. „Bereitschaftszustand“ bezeichnet einen Zustand, in dem die Haushaltswaschmaschine oder der Haushaltswaschtrockner an das Stromnetz angeschlossen ist und – möglicherweise auf unbestimmte Zeit – nur die folgenden Funktionen bereitstellt:
- a) Reaktivierungsfunktion, gegebenenfalls allein zusammen mit der Anzeige, dass die Reaktivierungsfunktion aktiv ist, und/oder
  - b) Reaktivierungsfunktion über eine Netzwerkverbindung und/oder
  - c) Informations- oder Statusanzeige, und/oder
  - d) Erkennungsfunktion für die Auslösung von Notmaßnahmen;
25. „Netzwerk“ bezeichnet eine Kommunikationsinfrastruktur mit einer Verbindungstopologie, einer Architektur, einschließlich der physischen Komponenten, der Organisationsprinzipien sowie der Kommunikationsverfahren und -formate (Protokolle);
26. „Knitterschutz-Funktion“ bezeichnet einen Betriebsvorgang der Haushaltswaschmaschine oder des Haushaltswaschtrockners nach dem Ende eines Programms, um ein übermäßiges Zerknittern der Wäsche zu verhindern;
27. „Zeitvorwahl“ bezeichnet einen Zustand, bei dem der Nutzer den Beginn des Betriebszyklus des gewählten Programms um einen bestimmten Zeitraum verschoben hat;
28. „Garantie“ bezeichnet jede gegenüber dem Verbraucher eingegangene Verpflichtung des Einzelhändlers oder Lieferanten,
- a) den Kaufpreis zu erstatten, oder
  - b) Haushaltswaschmaschinen und Haushaltswaschtrockner zu ersetzen, zu reparieren oder in irgendeiner Form zu bearbeiten, falls sie nicht die in der Garantieerklärung oder der einschlägigen Werbung aufgeführten Eigenschaften aufweisen;
29. „Anzeigemechanismus“ bezeichnet jeden Bildschirm, einschließlich Touchscreens, oder sonstige Bildtechnologien zur Anzeige von Internet-Inhalten für Nutzer;
30. „geschachtelte Anzeige“ bezeichnet eine grafische Benutzeroberfläche, bei der der Zugang zu Bildern oder Datensätzen per Mausklick auf ein anderes Bild oder einen anderen Datensatz, per Maus-Rollover über ein anderes Bild oder einen anderen Datensatz oder durch Berühren oder Aufziehen eines anderen Bildes oder Datensatzes auf einem Touchscreen erfolgt;
31. „Touchscreen“ bezeichnet einen berührungsempfindlichen Bildschirm wie jenen von Tablet-Computern, Slate-Computern oder Smartphones;

---

<sup>1</sup> Richtlinie 2014/30/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (ABl. L 96 vom 29.3.2014, S. 79).

32. „alternativer Text“ bezeichnet einen Text, der als Alternative zu einer Grafik bereitgestellt wird und die Darstellung von Informationen in nicht grafischer Form ermöglicht, wenn Anzeigegeräte die Grafik nicht wiedergeben können, oder der als Hilfe für die Barrierefreiheit dient, z. B. als Eingabe für Sprachsynthese-Anwendungen.

## ANHANG II

### A. Energieeffizienzklassen

Die Energieeffizienzklasse einer Haushaltswaschmaschine und des Waschzyklus eines Haushaltswaschtrockners wird auf der Grundlage ihres Energieeffizienzindex (EEI<sub>w</sub>) gemäß Tabelle 1 bestimmt.

Der EEI<sub>w</sub> einer Haushaltswaschmaschine und des Waschzyklus eines Haushaltswaschtrockners werden gemäß Anhang IV berechnet.

**Tabelle 1**  
**Energieeffizienzklassen für Haushaltswaschmaschinen und den Waschzyklus von Haushaltswaschtrocknern**

Energieeffizienzklasse	Energieeffizienzindex (EEI <sub>w</sub> )
A	$EEI_w \leq 52$
B	$52 < EEI_w \leq 60$
C	$60 < EEI_w \leq 69$
D	$69 < EEI_w \leq 80$
E	$80 < EEI_w \leq 91$
F	$91 < EEI_w \leq 102$
G	$EEI_w > 102$

Die Energieeffizienzklasse des vollständigen Betriebszyklus eines Haushaltswaschtrockners wird auf der Grundlage seines Energieeffizienzindex (EEI<sub>wd</sub>) gemäß Tabelle 2 bestimmt.

Der Energieeffizienzindex EEI<sub>wd</sub> des vollständigen Betriebszyklus eines Haushaltswaschtrockners wird gemäß Anhang IV berechnet.

**Tabelle 2**  
**Energieeffizienzklassen des vollständigen Betriebszyklus von Haushaltswaschtrocknern**

Energieeffizienzklasse	Energieeffizienzindex (EEI <sub>wd</sub> )
A	$EEI_{wd} \leq 37$
B	$37 < EEI_{wd} \leq 45$
C	$45 < EEI_{wd} \leq 55$
D	$55 < EEI_{wd} \leq 67$
E	$67 < EEI_{wd} \leq 82$
F	$82 < EEI_{wd} \leq 100$
G	$EEI_{wd} > 100$

### B. Schleudereffizienzklassen

Die Schleudereffizienzklasse einer Haushaltswaschmaschine und des Waschzyklus eines Haushaltswaschtrockners wird auf der Grundlage der Restfeuchte (D) gemäß Tabelle 3 bestimmt.

Die Restfeuchte D einer Haushaltswaschmaschine und des Waschzyklus eines Haushaltswaschtrockners wird gemäß Anhang IV berechnet.

**Tabelle 3**  
**Schleudereffizienzklassen**

Schleudereffizienzklasse	Restfeuchte (D) (%)
A	$D < 45$
B	$45 \leq D < 54$
C	$54 \leq D < 63$
D	$63 \leq D < 72$
E	$72 \leq D < 81$
F	$81 \leq D < 90$
G	$D \geq 90$

### C. Luftschallemissionsklassen

Die Luftschallemissionsklasse einer Haushaltswaschmaschine und des Waschzyklus eines Haushaltswaschtrockners wird auf der Grundlage der Luftschallemissionen gemäß Tabelle 4 bestimmt.

**Tabelle 4**  
**Luftschallemissionsklassen**

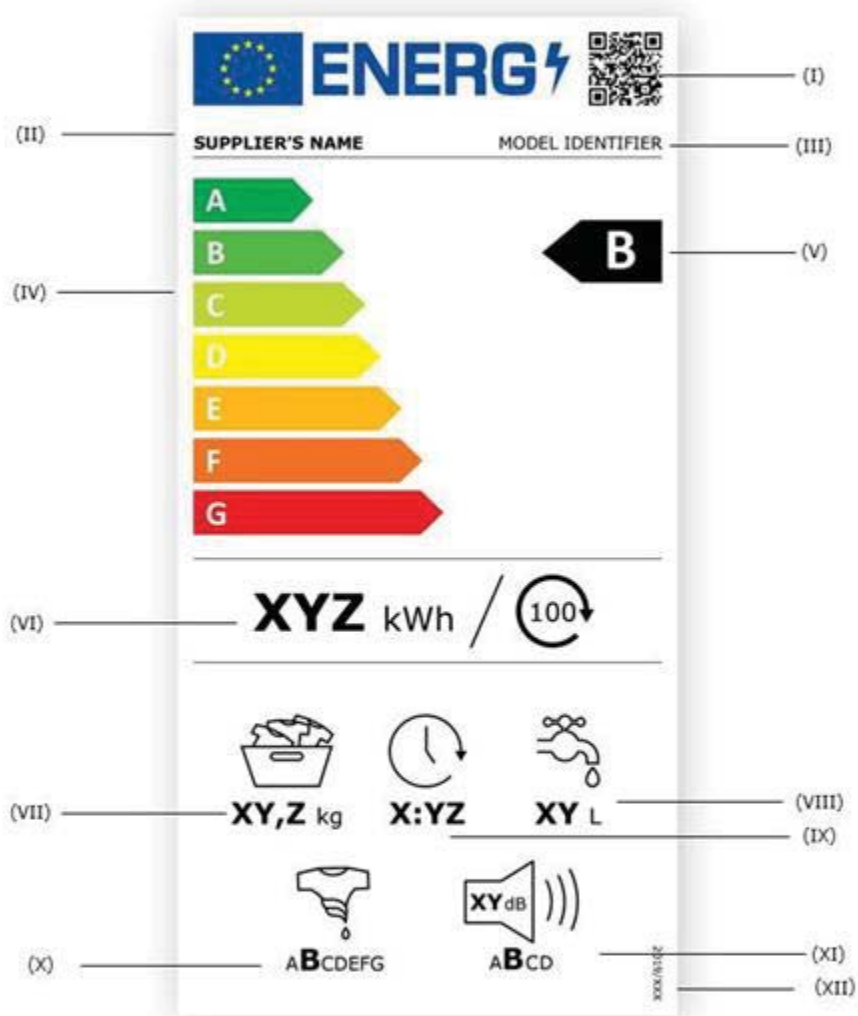
Arbeitsgang	Luftschallemissionsklasse	Schallemission (dB)
Schleudern	A	$n < 73$
	B	$73 \leq n < 77$
	C	$77 \leq n < 81$
	D	$n \geq 81$



ANHANG III

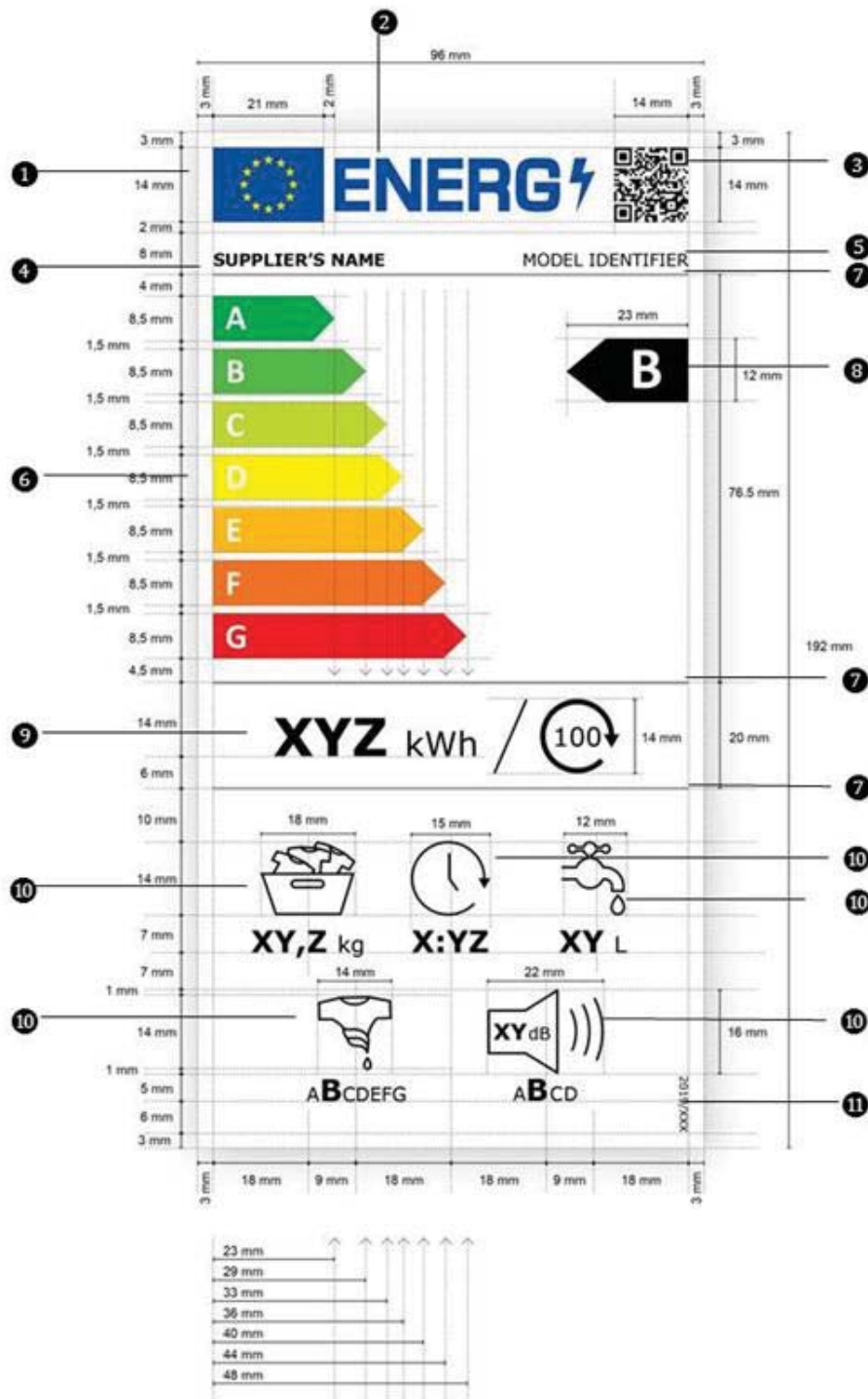
A. Label für Haushaltswaschmaschinen

- 1. LABEL FÜR HAUSHALTSWASCHMASCHINEN
- 1.1. Muster



- 1.2. Das Label muss die folgenden Informationen enthalten:
- I. QR-Code;
  - II. Name oder Handelsmarke des Lieferanten;
  - III. Modellkennung des Lieferanten;
  - IV. Skala der Energieeffizienzklassen von A bis G;
  - V. die gemäß Anhang II bestimmte Energieeffizienzklasse;
  - VI. gewichteter Energieverbrauch pro 100 Betriebszyklen in kWh gemäß Anhang IV, auf die nächste ganze Zahl gerundet;
  - VII. Nennkapazität in Kilogramm für das Programm „eco 40-60“;
  - VIII. gewichteter Wasserverbrauch pro Betriebszyklus in Litern gemäß Anhang IV, auf die nächste ganze Zahl gerundet;
  - IX. Dauer des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität in h:mm, auf die nächstliegende ganze Minute gerundet;
  - X. Schleudereffizienzklasse, ermittelt gemäß Anhang II Abschnitt B;
  - XI. Luftschallemissionen des Schleudergangs in dB(A) re 1 pW, auf die nächste ganze Zahl gerundet, und Luftschallemissionsklasse, ermittelt gemäß Anhang II Abschnitt C;
  - XII. die Nummer dieser Verordnung, also „2019/XXX“ *[Amt für Veröffentlichungen: bitte hier und in der rechten unteren Ecke des Labels die Nummer dieser Verordnung einfügen]*.

2. GESTALTUNG DES LABELS FÜR HAUSHALTSWASCHMASCHINEN  
 Die grafische Gestaltung des Labels muss der folgenden Abbildung entsprechen.



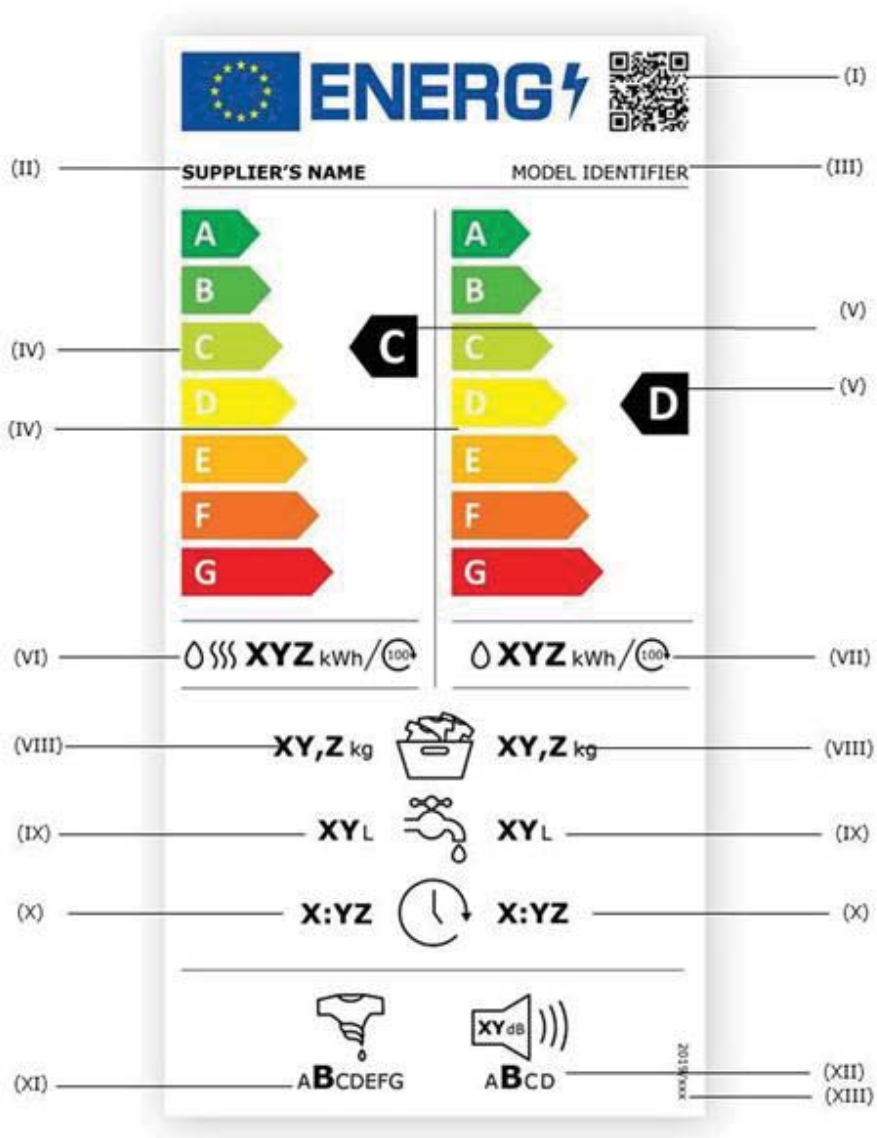
Dabei gilt:

- a) Das Label muss mindestens 96 mm breit und 192 mm hoch sein. Wird das Label in größerem Format gedruckt, müssen die Proportionen der obigen Spezifikationen gewahrt bleiben.
- b) Der Hintergrund des Labels muss zu 100 % weiß sein.
- c) Die zu verwendenden Schriftarten sind Verdana und Calibri.
- d) Die Abmessungen und die Spezifikationen der Elemente auf dem Label sind in den Abbildungen unter „Gestaltung des Labels für Haushaltswaschmaschinen“ vorgegeben.
- e) Farbliche Gestaltung gemäß CMYK – Cyan, Magenta, Gelb, Schwarz – nach folgendem Muster: 0,70,100,0 steht für 0 % Cyan, 70 % Magenta, 100 % Gelb, 0 % Schwarz.
- f) Das Label muss folgenden Anforderungen entsprechen (die Nummern beziehen sich auf die obige Abbildung):
  - ❶ Farben des EU-Logos:
    - Hintergrund: 100,80,0,0
    - Sterne: 0,0,100,0
  - ❷ Farbe des Energie-Logos: 100,80,0,0
  - ❸ der QR-Code ist in zu 100 % schwarzer Farbe abzubilden;
  - ❹ der Name des Lieferanten ist in zu 100 % schwarzer Farbe in Verdana (Fettdruck), 9 pt, anzugeben;
  - ❺ die Modellkennung ist in zu 100 % schwarzer Farbe in Verdana (Normaldruck), 9 pt, anzugeben;
  - ❻ Skala von A bis G:
    - die Buchstaben der Energieeffizienzskala sind in zu 100 % weißer Farbe in Calibri (Fettdruck), 19 pt, anzugeben; die Buchstaben sind auf einer Achse zu zentrieren, die sich 4,5 mm links von den Pfeilen befindet;
    - die Pfeile der Energieeffizienzskala haben folgende Farben:
      - Klasse A 100,0,100,0
      - Klasse B: 70,0,100,0
      - Klasse C: 30,0,100,0
      - Klasse D: 0,0,100,0
      - Klasse E: 0,30,100,0
      - Klasse F: 0,70,100,0
      - Klasse G: 0,100,100,0;
  - ❼ die internen Trennlinien sind 0,5 pt stark und zu 100 % in schwarzer Farbe;

- 8 der Buchstabe zur Bezeichnung der Energieeffizienzklasse ist in zu 100 % weißer Farbe in Calibri (Fettdruck), 33 pt, anzugeben. Die Spitze des Pfeils der Energieeffizienzklasse und die entsprechende Spitze des Pfeils in der Skala von A bis G müssen sich auf gleicher Höhe befinden. Der Buchstabe in dem Pfeil der Energieeffizienzklasse wird in der Mitte des rechteckigen Teils des zu 100 % schwarzen Pfeils positioniert;
- 9 der Wert für den gewichteten Energieverbrauch pro 100 Betriebszyklen ist in Verdana (Fettdruck), 28 pt, anzugeben; „kWh“ ist in Verdana (Normaldruck), 18 pt, anzugeben; die Zahl „100“ in dem Symbol für die 100 Betriebszyklen ist in Verdana (Normaldruck), 14 pt, anzugeben. Der Wert und die Einheit sind zu zentrieren und in zu 100 % schwarzer Farbe darzustellen;
- 10 die Piktogramme werden gemäß der Gestaltung des Labels und wie folgt dargestellt:
- die Linien der Piktogramme müssen 1,2 pt stark und ebenso wie die Angaben (Zahlen und Einheiten) zu 100 % schwarz sein;
  - der Text unter den obersten drei Piktogrammen ist jeweils in Verdana (Fettdruck), 16 pt, anzugeben, wobei die Einheiten in Verdana (Normaldruck), 12 pt, anzugeben und unter den Piktogrammen zu zentrieren sind;
  - Piktogramm für die Schleuderenergieeffizienz: das Spektrum der Schleuderenergieeffizienzklassen (A bis G) wird zentriert unterhalb des Piktogramms dargestellt; dabei erscheinen der Buchstabe der zutreffenden Schleuderenergieeffizienzklasse in Verdana (Fettdruck), 16 pt, und die Buchstaben der anderen Schleuderenergieeffizienzklassen in Verdana (Normaldruck), 10 pt;
  - Piktogramm für die Luftschallemissionen: die Dezibel-Zahl in dem Lautsprecher ist in Verdana (Fettdruck), 12 pt, und die Einheit „dB“ in Verdana (Normaldruck), 9 pt, anzugeben; das Spektrum der Luftschallemissionsklassen (A bis D) wird zentriert unterhalb des Piktogramms dargestellt; dabei erscheinen der Buchstabe der zutreffenden Luftschallemissionsklasse in Verdana (Fettdruck), 16 pt, und die Buchstaben der anderen Luftschallemissionsklassen in Verdana (Normaldruck), 10 pt;
- 11 die Nummer der Verordnung ist in zu 100 % schwarzer Farbe in Verdana (Normaldruck), 6 pt, anzugeben.

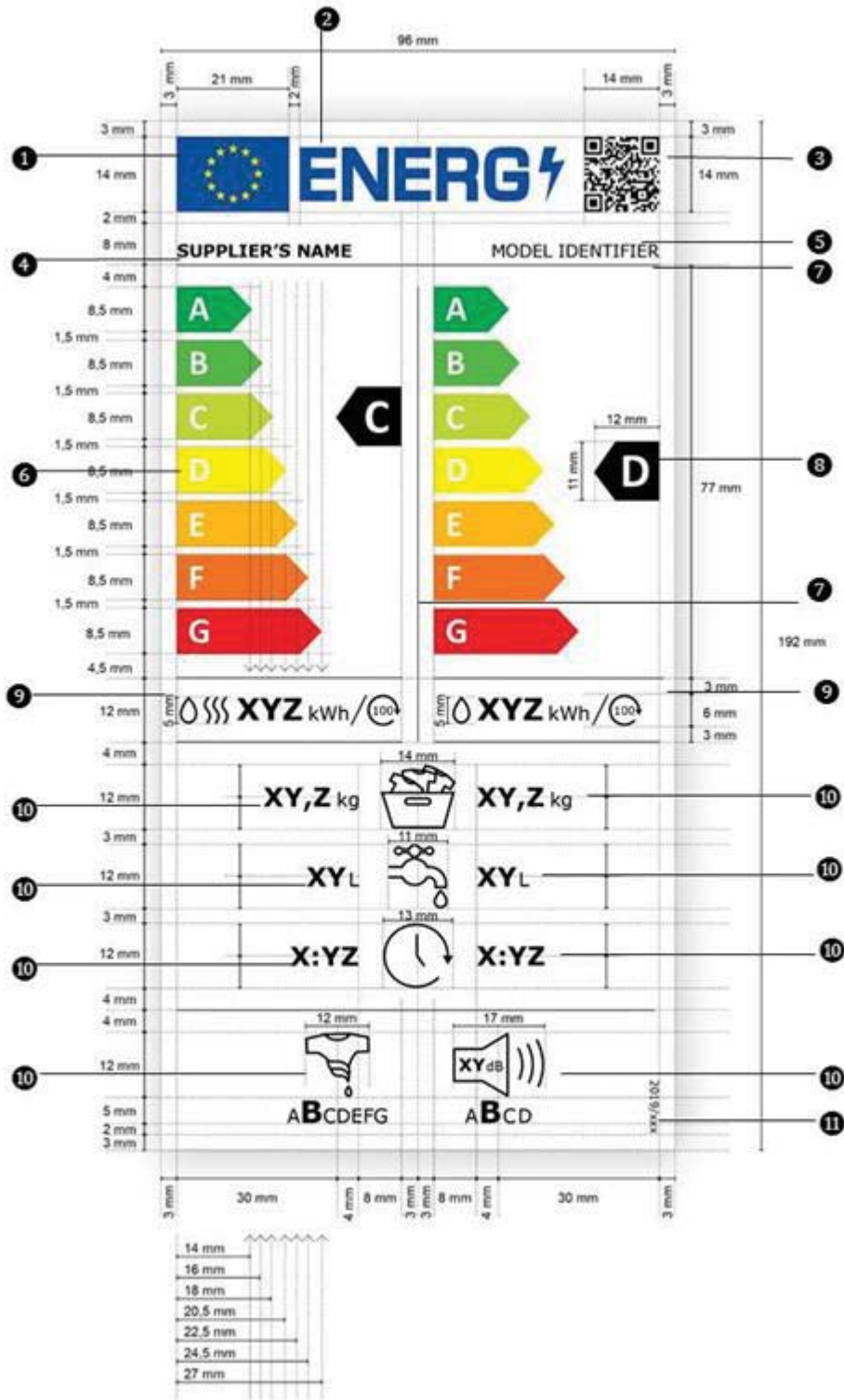
## B. Label für Haushaltswaschtrockner

1. GESTALTUNG DES LABELS FÜR HAUSHALTSWASCHTROCKNER
- 1.1. Muster



- 1.2. Das Label muss die folgenden Informationen enthalten:
- I. QR-Code;
  - II. Name oder Handelsmarke des Lieferanten;
  - III. Modellkennung des Lieferanten;
  - IV. Skalen der Energieeffizienzklassen von A bis G für den vollständigen Betriebszyklus (linke Seite) und den Waschzyklus (rechte Seite);
  - V. Energieeffizienzklasse des vollständigen Betriebszyklus (linke Seite) und des Waschzyklus (rechte Seite), jeweils ermittelt gemäß Anhang II;
  - VI. gewichteter Energieverbrauch pro 100 Betriebszyklen in kWh gemäß Anhang IV, auf die nächste ganze Zahl gerundet, für den vollständigen Betriebszyklus (linke Seite);
  - VII. gewichteter Energieverbrauch pro 100 Betriebszyklen in kWh gemäß Anhang IV, auf die nächste ganze Zahl gerundet, für den Waschzyklus (linke Seite);
  - VIII. Nennkapazität für den vollständigen Betriebszyklus (linke Seite) und für den Waschzyklus (rechte Seite);
  - IX. gewichteter Wasserverbrauch pro Betriebszyklus in Litern gemäß Anhang IV, auf die nächste ganze Zahl gerundet, für den vollständigen Betriebszyklus (linke Seite) und den Waschzyklus (rechte Seite);
  - X. Betriebszyklusdauer bei Nennkapazität für den vollständigen Betriebszyklus (linke Seite) und für den Waschzyklus (rechte Seite);
  - XI. Schleudereffizienzklasse, ermittelt gemäß Anhang II Abschnitt B;
  - XII. Luftschallemissionsklasse im Schleudergang des Programms „eco 40-60“ in dB(A) re 1 pW, auf die nächste ganze Zahl gerundet;
  - XIII. die Nummer dieser Verordnung, also „2019/XXX“ *[Amt für Veröffentlichungen: bitte hier und in der rechten unteren Ecke des Labels die Nummer dieser Verordnung einfügen]*.

## 2. GESTALTUNG DES LABELS FÜR HAUSHALTSWASCHTROCKNER





Dabei gilt:

- a) Das Label muss mindestens 96 mm breit und 192 mm hoch sein. Wird das Label in größerem Format gedruckt, müssen die Proportionen der obigen Spezifikationen gewahrt bleiben.
- b) Der Hintergrund des Labels muss zu 100 % weiß sein.
- c) Die zu verwendenden Schriftarten sind Verdana und Calibri.
- d) Die Abmessungen und die Spezifikationen der Elemente auf dem Label sind in den Abbildungen unter „Gestaltung des Labels für Haushaltswaschtrockner“ vorgegeben.
- e) Farbliche Gestaltung gemäß CMYK – Cyan, Magenta, Gelb, Schwarz – nach folgendem Muster: 0,70,100,0 steht für 0 % Cyan, 70 % Magenta, 100 % Gelb, 0 % Schwarz.
- f) Das Label muss folgenden Anforderungen entsprechen (die Nummern beziehen sich auf die obige Abbildung):
  - ① Farben des EU-Logos:
    - Hintergrund: 100,80,0,0
    - Sterne: 0,0,100,0;
  - ② Farbe des Energie-Logos: 100,80,0,0
  - ③ der QR-Code ist in zu 100 % schwarzer Farbe abzubilden;
  - ④ der Name des Lieferanten ist in zu 100 % schwarzer Farbe in Verdana (Fettdruck), 9 pt, anzugeben;
  - ⑤ die Modellkennung ist in zu 100 % schwarzer Farbe in Verdana (Normaldruck), 9 pt, anzugeben;
  - ⑥ Skalen von A bis G:
    - die Buchstaben der Energieeffizienzskaalen sind in zu 100 % weißer Farbe in Calibri (Fettdruck), 19 pt, anzugeben; die Buchstaben sind auf einer Achse zu zentrieren, die sich 4 mm links von den Pfeilen befindet;
    - die Pfeile der Energieeffizienzskaala haben folgende Farben:
      - Klasse A 100,0,100,0
      - Klasse B: 70,0,100,0
      - Klasse C: 30,0,100,0
      - Klasse D: 0,0,100,0
      - Klasse E: 0,30,100,0
      - Klasse F: 0,70,100,0
      - Klasse G: 0,100,100,0;
  - ⑦ die internen Trennlinien sind 0,5 pt stark und zu 100 % in schwarzer Farbe;

- 8 der Buchstabe zur Bezeichnung der Energieeffizienzklasse ist in zu 100 % weißer Farbe in Calibri (Fettdruck), 26 pt, anzugeben. Die Spitze des Pfeils der Energieeffizienzklasse und die entsprechende Spitze des Pfeils in der Skala von A bis G müssen sich auf gleicher Höhe befinden. Der Buchstabe des Pfeils der Energieeffizienzklasse ist in der Mitte des rechteckigen Teils des zu 100 % schwarzen Pfeils zu positionieren;
- 9 der Wert für den gewichteten Energieverbrauch pro 100 Betriebszyklen ist in Verdana (Fettdruck), 16 pt, anzugeben; „kWh“ ist in Verdana (Normaldruck), 10 pt, anzugeben; die Zahl „100“ in dem Symbol für die 100 Betriebszyklen ist in Verdana (Normaldruck), 6 pt, anzugeben. Der Text wird zentriert und in zu 100 % schwarzer Farbe dargestellt;
- 10 die Piktogramme sind gemäß der Gestaltung des Labels und wie folgt darzustellen:
- die Linien der Piktogramme müssen 1,2 pt stark und ebenso wie die Angaben (Zahlen und Einheiten) zu 100 % schwarz sein;
  - der Text rechts und links von den Piktogrammen ist in Verdana (Fettdruck), 14 pt, und die Einheit in Verdana (Normaldruck), 10 pt, anzugeben;
  - Piktogramm für die Schleuderenergieeffizienz: das Spektrum der Schleuderenergieeffizienzklassen (A bis G) wird zentriert unterhalb des Piktogramms dargestellt; dabei erscheinen der Buchstabe der zutreffenden Schleuderenergieeffizienzklasse in Verdana (Fettdruck), 16 pt, und die Buchstaben der anderen Schleuderenergieeffizienzklassen in Verdana (Normaldruck), 10 pt;
  - Piktogramm für die Luftschallemissionen: die Dezibel-Zahl in dem Lautsprecher ist in Verdana (Fettdruck), 9 pt, und die Einheit „dB“ in Verdana (Normaldruck), 7 pt, anzugeben; das Spektrum der Luftschallemissionsklassen (A bis D) wird zentriert unterhalb des Piktogramms dargestellt; dabei erscheinen der Buchstabe der zutreffenden Luftschallemissionsklasse in Verdana (Fettdruck), 16 pt, und die Buchstaben der anderen Luftschallemissionsklassen in Verdana (Normaldruck), 10 pt;
- 11 die Nummer der Verordnung ist in zu 100 % schwarzer Farbe in Verdana (Normaldruck), 6 pt, anzugeben.

## ANHANG IV

### Messmethoden und Berechnungen

Für die Feststellung und Nachprüfung der Übereinstimmung mit den Anforderungen dieser Verordnung sind Messungen und Berechnungen unter Verwendung harmonisierter Normen, deren Nummern zu diesem Zweck im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlicht wurden, oder anderer zuverlässiger, genauer und reproduzierbarer Verfahren vorzunehmen, die dem allgemein anerkannten Stand der Technik entsprechen und mit den folgenden Bestimmungen im Einklang stehen.

Für die Messung bzw. Berechnung des Energieverbrauchs, des Energieeffizienzindex (EEI<sub>w</sub>), der höchsten Temperatur, des Wasserverbrauchs, der Restfeuchte, der Programmdauer, der Wascheffizienz, der Spülwirkung, der Schleudereffizienz sowie der Luftschallemissionen im Schleudergang von Haushaltswaschmaschinen und im Waschzyklus von Haushaltswaschtrocknern ist das Programm „eco 40-60“ zu verwenden. Der Energieverbrauch, die höchste Temperatur, der Wasserverbrauch, die Restfeuchte, die Programmdauer sowie die Wascheffizienz und die Spülwirkung werden gleichzeitig gemessen.

Für die Messung bzw. Berechnung des Energieverbrauchs, des Energieeffizienzindex (EEI<sub>WD</sub>), der höchsten Temperatur im Waschgang, des Wasserverbrauchs, der Endfeuchte, der Betriebszyklusdauer, der Wascheffizienz und der Spülwirkung von Haushaltswaschtrocknern ist der Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ zu verwenden. Der Energieverbrauch, die höchste Temperatur, der Wasserverbrauch, die Endfeuchte, die Betriebszyklusdauer sowie die Wascheffizienz und die Spülwirkung werden gleichzeitig gemessen.

Bei der Messung der in diesem Anhang für das Programm „eco 40-60“ und den Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ festgelegten Parameter ist die für das Programm „eco 40-60“ höchstmögliche Schleuderdrehzahl bei Nennkapazität, halber Nennkapazität und gegebenenfalls einem Viertel der Nennkapazität zu wählen.

Für Haushaltswaschmaschinen mit einer Nennkapazität bis zu 3 kg und für Haushaltswaschtrockner mit einer Nennkapazität (Waschen) bis zu 3 kg sind die Parameter für das Programm „eco 40-60“ und den Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ ausschließlich bei Nennkapazität zu messen.

Die Dauer des Programms „eco 40-60“ ( $t_w$ ) bei Nennkapazität (Waschen), halber Nennkapazität (Waschen) und einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) sowie die Dauer des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ ( $t_{WD}$ ) bei Nennkapazität und halber Nennkapazität sind in Stunden und Minuten anzugeben und auf die nächstliegende ganze Minute zu runden.

Die Luftschallemissionen werden in dB(A) in Bezug auf 1 pW angegeben und auf die nächstliegende ganze Zahl gerundet.

#### 1. NENNKAPAZITÄT VON HAUSHALTSWASCHTROCKNERN

Die Nennkapazität von Haushaltswaschtrocknern wird unter Verwendung des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ gemessen.

Bietet der Haushaltswaschtrockner einen durchlaufenden Betriebszyklus, so ist die Nennkapazität des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ die Nennkapazität für diesen Betriebszyklus.

Bietet der Haushaltswaschtrockner keinen durchlaufenden Betriebszyklus, so ist die Nennkapazität des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ der niedrigere Wert zwischen der Nennkapazität (Waschen) des Programms „eco 40-60“ und der Nennkapazität (Trocknen) des Trockenzyklus, bei dem der Trocknungsgrad „schranktrocken“ erreicht wird.

## 2. ENERGIEEFFIZIENZINDEX

### 2.1. Energieeffizienzindex ( $EEI_W$ ) für Haushaltswaschmaschinen und den Waschzyklus von Haushaltswaschtrocknern

Für die Berechnung des  $EEI_W$  wird der gewichtete Energieverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen), halber Nennkapazität (Waschen) und einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) mit dem standardmäßigen Energieverbrauch verglichen.

- a) Der  $EEI_W$  wird wie folgt berechnet und auf eine Dezimalstelle gerundet:

$$EEI_W = (E_W / SCE_W) \times 100$$

Dabei gilt:

$E_W$  ist der gewichtete Energieverbrauch der Haushaltswaschmaschine bzw. des Waschzyklus des Haushaltswaschtrockners;

$SCE_W$  ist der Energieverbrauch des Standardzyklus der Haushaltswaschmaschine bzw. des Waschzyklus des Haushaltswaschtrockners.

- b)  $SCE_W$  wird wie folgt in Kilowattstunden pro Betriebszyklus berechnet und auf drei Dezimalstellen gerundet:

$$SCE_W = -0,0025 \times c^2 + 0,0846 \times c + 0,3920$$

wobei  $c$  die Nennkapazität der Haushaltswaschmaschine bzw. die Nennkapazität (Waschen) des Haushaltswaschtrockners für das Programm „eco 40-60“ ist.

- c)  $E_W$  wird wie folgt in Kilowattstunden pro Betriebszyklus berechnet und auf drei Dezimalstellen gerundet:

$$E_W = A \times E_{W,\text{full}} + B \times E_{W,\frac{1}{2}} + C \times E_{W,\frac{1}{4}}$$

Dabei gilt:

$E_{W,\text{full}}$  ist der Energieverbrauch der Haushaltswaschmaschine bzw. des Waschzyklus des Haushaltswaschtrockners für das Programm „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen), auf drei Dezimalstellen gerundet;

$E_{W,\frac{1}{2}}$  ist der Energieverbrauch der Haushaltswaschmaschine bzw. des Waschzyklus des Haushaltswaschtrockners für das Programm „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität (Waschen), auf drei Dezimalstellen gerundet;

$E_{W,\frac{1}{4}}$  ist der Energieverbrauch der Haushaltswaschmaschine bzw. des Waschzyklus des Haushaltswaschtrockners für das Programm „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (Waschen), auf drei Dezimalstellen gerundet;

$A$  ist der Gewichtungsfaktor für die Nennkapazität (Waschen), auf drei Dezimalstellen gerundet;

$B$  ist der Gewichtungsfaktor für die halbe Nennkapazität (Waschen), auf drei Dezimalstellen gerundet;

C ist der Gewichtungsfaktor für ein Viertel der Nennkapazität (Waschen), auf drei Dezimalstellen gerundet.

Für Haushaltswaschmaschinen mit einer Nennkapazität bis zu 3 kg und für Haushaltswaschtrockner mit einer Nennkapazität (Waschen) bis zu 3 kg ist A gleich 1; B und C sind gleich 0.

Bei anderen Haushaltswaschmaschinen und Haushaltswaschtrocknern hängen die Werte der Gewichtungsfaktoren von der Nennkapazität nach folgenden Gleichungen ab:

$$A = -0,0391 \times c + 0,6918$$

$$B = -0,0109 \times c + 0,3582$$

$$C = 1 - (A + B)$$

wobei c die Nennkapazität der Haushaltswaschmaschine bzw. die Nennkapazität (Waschen) des Haushaltswaschtrockners ist.

- d) Der gewichtete Energieverbrauch pro 100 Betriebszyklen einer Haushaltswaschmaschine oder des Waschzyklus eines Haushaltswaschtrockners wird wie folgt berechnet und auf die nächste ganze Zahl gerundet:

$$E_W \times 100$$

- 2.2. Energieeffizienzindex ( $EEI_{WD}$ ) des vollständigen Betriebszyklus von Haushaltswaschtrocknern

Für die Berechnung des  $EEI_{WD}$  eines Haushaltswaschtrocknermodells wird der gewichtete Energieverbrauch des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei Nennkapazität und bei halber Nennkapazität mit dem Energieverbrauch des Standardzyklus verglichen.

- a) Der  $EEI_{WD}$  wird wie folgt berechnet und auf eine Dezimalstelle gerundet:

$$EEI_{WD} = (E_{WD} / SCE_{WD}) \times 100$$

Dabei gilt:

$E_{WD}$  ist der gewichtete Energieverbrauch des vollständigen Betriebszyklus des Haushaltswaschtrockners;

$SCE_{WD}$  ist der Energieverbrauch des vollständigen Standardbetriebszyklus des Haushaltswaschtrockners.

- b)  $SCE_{WD}$  wird wie folgt in Kilowattstunden pro Betriebszyklus berechnet und auf drei Dezimalstellen gerundet:

$$SCE_{WD} = -0,0502 \times d^2 + 1,1742 \times d - 0,644$$

wobei d die Nennkapazität des Haushaltswaschtrockners für den Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ ist.

- c) Der gewichtete Energieverbrauch  $E_{WD}$  von Haushaltswaschtrocknern mit einer Nennkapazität (Waschen) bis zu 3 kg ist der Energieverbrauch bei Nennkapazität, auf drei Dezimalstellen gerundet.

Für andere Haushaltswaschtrockner wird  $E_{WD}$  wie folgt in Kilowattstunden pro Betriebszyklus berechnet und auf drei Dezimalstellen gerundet:

$$E_{WD} = \frac{[3 \times E_{WD,full} + 2 \times E_{WD,\frac{1}{2}}]}{5}$$

Dabei gilt:

$E_{WD,full}$  ist der Energieverbrauch des Haushaltswaschtrockners für den Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei Nennkapazität, auf drei Dezimalstellen gerundet;

$E_{WD,\frac{1}{2}}$  ist der Energieverbrauch des Haushaltswaschtrockners für den Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei halber Nennkapazität, auf drei Dezimalstellen gerundet.

- d) Der gewichtete Energieverbrauch pro 100 Betriebszyklen des vollständigen Betriebszyklus eines Haushaltswaschtrockners wird wie folgt berechnet und auf die nächste ganze Zahl gerundet:

$$E_{WD} \times 100$$

### 3. WASCHEFFIZIENZINDEX

Der Wascheffizienzindex von Haushaltswaschmaschinen und des Waschzyklus von Haushaltswaschtrocknern ( $I_W$ ) sowie der Wascheffizienzindex des vollständigen Betriebszyklus von Haushaltswaschtrocknern ( $J_W$ ) werden unter Verwendung harmonisierter Normen, deren Nummern zu diesem Zweck im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlicht wurden, oder anderer zuverlässiger, genauer und reproduzierbarer Verfahren, die dem allgemein anerkannten Stand der Technik entsprechen, berechnet und auf zwei Dezimalstellen gerundet.

### 4. SPÜLWIRKUNG

Die Spülwirkung von Haushaltswaschmaschinen und des Waschzyklus von Haushaltswaschtrocknern ( $I_R$ ) sowie die Spülwirkung des vollständigen Betriebszyklus von Haushaltswaschtrocknern ( $J_R$ ) werden unter Verwendung harmonisierter Normen, deren Nummern zu diesem Zweck im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlicht wurden, oder anderer zuverlässiger, genauer und reproduzierbarer Verfahren, die auf dem Nachweis des Markers für lineares Alkylbenzolsulfonat (LAS) basieren, berechnet und auf eine Dezimalstelle gerundet.

### 5. HÖCHSTE TEMPERATUR

Die höchste Temperatur, die für fünf Minuten innerhalb der in Haushaltswaschmaschinen und im Waschzyklus von Haushaltswaschtrocknern behandelten Wäsche erreicht wird, wird unter Verwendung harmonisierter Normen, deren Nummern zu diesem Zweck im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlicht wurden, oder anderer zuverlässiger, genauer und reproduzierbarer Verfahren berechnet und auf die nächste ganze Zahl gerundet.

### 6. GEWICHTETER WASSERVERBRAUCH

- (1) Der gewichtete Wasserverbrauch ( $W_W$ ) einer Haushaltswaschmaschine oder des Waschzyklus eines Haushaltswaschtrockners wird wie folgt in Litern berechnet und auf die nächste ganze Zahl gerundet:

$$W_W = (A \times W_{W,full} + B \times W_{W,1/2} + C \times W_{W,1/4})$$

Dabei gilt:

$E_{W,full}$  ist der Wasserverbrauch der Haushaltswaschmaschine bzw. des Waschzyklus des Haushaltswaschtrockners für das Programm „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) in Litern, auf eine Dezimalstelle gerundet;

$E_{W,1/2}$  ist der Wasserverbrauch der Haushaltswaschmaschine bzw. des Waschzyklus des Haushaltswaschtrockners für das Programm „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität (Waschen) in Litern, auf eine Dezimalstelle gerundet;

$E_{W,1/4}$  ist der Wasserverbrauch der Haushaltswaschmaschine bzw. des Waschzyklus des Haushaltswaschtrockners für das Programm „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) in Litern, auf eine Dezimalstelle gerundet;

A, B und C sind die Gewichtungsfaktoren gemäß Nummer 2.1 Buchstabe c.

- (2) Der gewichtete Wasserverbrauch von Haushaltswaschtrocknern mit einer Nennkapazität (Waschen) bis zu 3 kg ist der Wasserverbrauch bei Nennkapazität, auf die nächste ganze Zahl gerundet.

Für andere Haushaltswaschtrockner wird der gewichtete Wasserverbrauch ( $W_{WD}$ ) des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ wie folgt berechnet und auf die nächste ganze Zahl gerundet:

$$W_{WD} = \frac{[3 \times W_{WD,full} + 2 \times W_{WD,\frac{1}{2}}]}{5}$$

Dabei gilt:

$W_{WD,full}$  ist der Wasserverbrauch des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ des Haushaltswaschtrockners bei Nennkapazität in Litern, auf eine Dezimalstelle gerundet;

$W_{WD,1/2}$  ist der Wasserverbrauch des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ des Haushaltswaschtrockners bei halber Nennkapazität in Litern, auf eine Dezimalstelle gerundet.

## 7. RESTFEUCHTE

Die gewichtete Restfeuchte nach dem Waschen (D) einer Haushaltswaschmaschine und des Waschzyklus eines Haushaltswaschtrockners wird wie folgt in Prozent berechnet und auf die nächste ganze Prozentzahl gerundet:

$$D = \left[ A \times D_{full} + B \times D_{\frac{1}{2}} + C \times D_{\frac{1}{4}} \right]$$

Dabei gilt:

$D_{full}$  ist die Restfeuchte des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) in Prozent, auf eine Dezimalstelle gerundet;

$D_{1/2}$  ist die Restfeuchte des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität (Waschen) in Prozent, auf eine Dezimalstelle gerundet;

$D_{1/4}$  ist die Restfeuchte des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) in Prozent, auf eine Dezimalstelle gerundet;

A, B und C sind die Gewichtungsfaktoren gemäß Nummer 2.1 Buchstabe c.

## 8. ENDFEUCHTE

Für den Trockenzyklus eines Haushaltswaschtrockners entspricht der Trocknungsgrad „schranktrocken“ einer Endfeuchte von 0 %, wobei zwischen der eingefüllten Wäsche und der

Umgebungsluft hinsichtlich Temperatur (geprüft bei  $20\text{ °C} \pm 2\text{ °C}$ ) und relativer Luftfeuchtigkeit (geprüft bei  $65 \pm 5\%$ ) ein thermodynamisches Gleichgewicht herrscht.

Die Endfeuchte wird unter Verwendung der harmonisierten Normen, deren Nummern zu diesem Zweck im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlicht wurden, berechnet und auf eine Dezimalstelle gerundet.

#### 9. BETRIEBSARTEN MIT GERINGER LEISTUNGS-AUFNAHME

Die Leistungsaufnahme im Aus-Zustand ( $P_o$ ), im Bereitschaftszustand ( $P_{sm}$ ) und gegebenenfalls bei Zeitvorwahl ( $P_{ds}$ ) wird gemessen. Die Messwerte werden in Watt angegeben und auf die zweite Dezimalstelle gerundet.

Bei der Messung der Leistungsaufnahme in Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme ist Folgendes zu überprüfen und aufzuzeichnen:

- Ist die Informationsanzeige aktiviert oder nicht?
- Ist die Netzwerkverbindung aktiviert oder nicht?

Verfügt eine Haushaltswaschmaschine oder ein Haushaltswaschtrockner über eine Knitterschutz-Funktion, so muss dieser Vorgang durch das Öffnen der Tür der Haushaltswaschmaschine oder des Haushaltswaschtrockners oder eine andere geeignete Maßnahme 15 Minuten vor der Messung des Energieverbrauchs unterbrochen werden.

#### 10. LUFTSCHALLEMISSIONEN

Die Luftschallemissionen des Schleudergangs von Haushaltswaschmaschinen und Haushaltswaschtrocknern werden für das Programm „eco 40-60“ bei Nennkapazität unter Verwendung harmonisierter Normen, deren Nummern zu diesem Zweck im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlicht wurden, oder anderer zuverlässiger, genauer und reproduzierbarer Verfahren, die dem allgemein anerkannten Stand der Technik entsprechen, berechnet und auf die nächste ganze Zahl gerundet.



*ANHANG V*  
**Produktdatenblatt**

1. Haushaltswaschmaschinen

Gemäß Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe b muss der Lieferant die Angaben gemäß Tabelle 5 in die Produktdatenbank eingeben.

Im Nutzerhandbuch oder in anderen mit dem Produkt bereitgestellten Unterlagen ist klar und deutlich der Verweis zu dem Modell in der Produktdatenbank in Form einer vom Menschen lesbaren Internetadresse (URL) oder eines QR-Code anzugeben oder aber es ist die Registriernummer des Produkts anzugeben.

**Tabelle 5**  
**Inhalt, Aufbau und Format des Produktdatenblatts**

<b>Name oder Handelsmarke des Lieferanten:</b>					
<b>Anschrift des Lieferanten<sup>b</sup>:</b>					
<b>Modellkennung:</b>					
<b>Allgemeine Produktparameter:</b>					
Parameter	Wert	Parameter	Wert		
Nennkapazität <sup>a</sup> (kg)	x,x	Abmessungen in cm	Höhe	x	
			Breite	x	
			Tiefe	x	
EEI <sub>w</sub> <sup>a</sup>	x,x	Energieeffizienz- klasse <sup>a</sup>	[A/B/C/D/E/F/G] <sup>c</sup>		
Wascheffizienzindex <sup>a</sup>	x,xx	Spülwirkung (g/kg) <sup>a</sup>	x,x		
Energieverbrauch in kWh pro Betriebszyklus im Programm „eco 40-60“. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.	x,xxx	Wasserverbrauch in Litern pro Betriebszyklus im Programm „eco 40-60“. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts und vom Härtegrad des Wassers ab.	x		
Höchste Temperatur innerhalb der behandelten Textilien <sup>a</sup> (°C)	Nennkapazität	x	Restfeuchte <sup>a</sup> (%)	Nennkapazität	x
	halbe Nennkapazität	x		halbe Nennkapazität	x

	azität			azität	
	Viertel der Nennkapazität	x		Viertel der Nennkapazität	x
Schleuderdrehzahl <sup>a</sup> (U/min)	Nennkapazität	x	Schleudereffizienzklasse <sup>a</sup>	[A/B/C/D/E/F/G] <sup>c</sup>	
	halbe Nennkapazität	x			
	Viertel der Nennkapazität	x			
Programmdauer <sup>a</sup> (h:min)	Nennkapazität	x:xx	Art	[Einbaugerät/freistehend]	
	halbe Nennkapazität	x:xx			
	Viertel der Nennkapazität	x:xx			
Luftschallemissionen im Schleudergang <sup>a</sup> (dB(A) re 1 pW)	x		Luftschallemissionsklasse <sup>a</sup> (Schleudergang)	[A/B/C/D] <sup>c</sup>	
Aus-Zustand (W)	x,xx		Bereitschaftszustand (W)	x,xx	
Zeitvorwahl (W) (falls zutreffend)	x,xx		vernetzter Bereitschaftsbetrieb (W) (falls zutreffend)	x,xx	

**Mindestlaufzeit der vom Lieferanten angebotenen Garantie<sup>b</sup>:**

<b>Dieses Produkt ist so konzipiert, das es während des Waschzyklus Silberionen freisetzt</b>	<b>[JA/NEIN]</b>
---	------------------

---

**Weitere Angaben:**

---

Weblink zur Website des Lieferanten, auf der die Informationen gemäß Anhang II Nummer 9 der Verordnung (EU) 2019/XXX der Kommission<sup>2</sup> [*Amt für Veröffentlichungen – bitte Nummer der Verordnung C(2019) 2124 einfügen*]<sup>b</sup> zu finden sind:

---

<sup>a</sup> Angaben für das Programm „eco 40-60“.

<sup>b</sup> Änderungen dieser Einträge gelten nicht als relevante Änderungen im Sinne des Artikels 4 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2017/1369.

<sup>c</sup> Wenn der endgültige Inhalt dieses Feldes in der Produktdatenbank automatisch generiert wird, darf der Lieferant diese Daten nicht eingeben.

## 2. Haushaltswaschtrockner

Gemäß Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe b muss der Lieferant die Angaben gemäß Tabelle 6 in die Produktdatenbank eingeben.

Im Nutzerhandbuch oder in anderen mit dem Produkt bereitgestellten Unterlagen ist klar und deutlich der Verweis zu dem Modell in der Produktdatenbank in Form einer vom Menschen lesbaren Internetadresse (URL) oder eines QR-Code anzugeben oder aber es ist die Registriernummer des Produkts anzugeben.

**Tabelle 6**  
**Inhalt, Aufbau und Format des Produktdatenblatts**

---

**Name oder Handelsmarke des Lieferanten:**

---

---

**Anschrift des Lieferanten<sup>c</sup>:**

---

---

**Modellkennung:**

---

---

**Allgemeine Produktparameter:**

---

Parameter	Wert		Parameter	Wert	
Nennkapazität (kg)	Nennkapazität <sup>b</sup>	x,x	Abmessungen in cm	Höhe	x
	Nennkapazität (Waschen) <sup>a</sup>	x,x		Breite	x
				Tiefe	x
Energieeffizienzindex	EEI <sub>w</sub> <sup>a</sup>	x,x	Energieeffizienzklasse	EEI <sub>w</sub> <sup>a</sup>	[A/B/C/D/E/F/G] <sup>d</sup>

---

<sup>2</sup> Verordnung (EU) 2019/XXX der Kommission [*Amt für Veröffentlichungen – bitte vollständigen Verweis auf das Amtsblatt der Veröffentlichung der Verordnung C(2019) 2127 einfügen*].

	EEI <sub>WD</sub> <sup>b</sup>	x,x		EEI <sub>WD</sub> <sup>b</sup>	[A/B/C/D/E/F/G] <sup>d</sup>
Wascheffizienzindex	I <sub>W</sub> <sup>a</sup>	x,xx	Spülwirkung (g/kg trockener Textilien)	I <sub>R</sub> <sup>a</sup>	x,x
	J <sub>W</sub> <sup>b</sup>	x,xx		J <sub>R</sub> <sup>b</sup>	x,x
Energieverbrauch in kWh/kg pro Waschzyklus des Haushaltswaschtrockners unter Verwendung des Programms „eco 40-60“ und einer Kombination aus vollständiger Befüllung und Teilbefüllung. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.	x,xxx		Energieverbrauch in kWh/kg pro Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ des Haushaltswaschtrockners bei einer Kombination aus vollständiger Befüllung und Teilbefüllung. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.	x,xxx	
Wasserverbrauch in Litern pro Betriebszyklus für das Programm „eco 40-60“ bei einer Kombination aus vollständiger Befüllung und Teilbefüllung. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts und vom Härtegrad des Wassers ab.	x		Wasserverbrauch in Litern pro Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ des Haushaltswaschtrockners bei einer Kombination aus vollständiger Befüllung und Teilbefüllung. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts und vom Härtegrad des Wassers ab.	x	
Höchste Temperatur innerhalb der behandelten Textilien (°C) <sup>a</sup>	Nennkapazität (Waschen)	x	Restfeuchte (%) <sup>a</sup>	Nennkapazität (Waschen)	x
	halbe Nennkapazität	x		halbe Nennkapazität	x

	azität			azität	
	Viertel der Nennkapazität	x		Viertel der Nennkapazität	x
Schleuderdrehzahl (U/min) <sup>a</sup>	Nennkapazität (Waschen)	x	Schleudereffizienzklasse <sup>a</sup>	[A/B/C/D/E/F/G] <sup>d</sup>	
	halbe Nennkapazität	x			
	Viertel der Nennkapazität	x			
Dauer des Programms „eco 40-60“ (h:min)	Nennkapazität (Waschen)	x:xx	Dauer des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ (h:min)	Nennkapazität	x:xx
	halbe Nennkapazität	x:xx		halbe Nennkapazität	x:xx
	Viertel der Nennkapazität	x:xx			
Luftschallemissionen während des Schleudergangs im Waschzyklus des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) (dB(A) re 1 pW)	x		Luftschallemissionsklasse für den Schleudergang des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen)	[A/B/C/D] <sup>d</sup>	
Typ	[Einbaugerät/freistehend]				
Aus-Zustand (W)	x,xx		Bereitschaftszustand (W)	x,xx	

Zeitvorwahl (W) (falls zutreffend)	x,xx	vernetzter Bereitschaftsbetrieb (W) (falls zutreffend)	x,xx
---------------------------------------	------	--	------

**Mindestlaufzeit der vom Lieferanten angebotenen Garantie<sup>c</sup>:**

<b>Dieses Produkt ist so konzipiert, das es während des Waschzyklus Silberionen freisetzt</b>	[JA/NEIN]
---	-----------

**Weitere Angaben:**

Weblink zur Website des Lieferanten, auf der die Informationen gemäß Anhang II Nummer 9 der Verordnung (EU) 2019/XXX *[Amt für Veröffentlichungen – bitte Nummer der Verordnung C(2019) 2124 einfügen]*<sup>b</sup> zu finden sind:

- <sup>a</sup> Angaben für das Programm „eco 40-60“.
- <sup>b</sup> Angaben für den Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“.
- <sup>c</sup> Änderungen dieser Einträge gelten nicht als relevante Änderungen im Sinne des Artikels 4 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2017/1369.
- <sup>d</sup> Wenn der endgültige Inhalt dieses Feldes in der Produktdatenbank automatisch generiert wird, darf der Lieferant diese Daten nicht eingeben.

*ANHANG VI*  
**Technische Dokumentation**

1. Bei Haushaltswaschmaschinen umfasst die in Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe d genannte technische Dokumentation:
- a) die Angaben gemäß Anhang V Nummer 1;
  - b) die Angaben in Tabelle 7; diese Werte gelten für die Zwecke des Nachprüfungsverfahrens nach Anhang IX als die angegebenen Werte.

**Tabelle 7**  
**In der technischen Dokumentation für Haushaltswaschmaschinen bereitzustellende Informationen**

PARAMETER	EINHEIT	WERT
Nennkapazität für das Programm „eco 40-60“ in Intervallen von 0,5 kg (c)	kg	X,X
Energieverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität ( $E_{W,full}$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Energieverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität ( $E_{W,1/2}$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Energieverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität ( $E_{W,1/4}$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Gewichteter Energieverbrauch des Programms „eco 40-60“ ( $E_W$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Standardmäßiger Energieverbrauch des Programms „eco 40-60“ ( $SCE_W$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Energieeffizienzindex ( $EEI_W$ )	-	X,X
Wasserverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität ( $W_{W,full}$ )	Liter/Betriebszyklus	X,X
Wasserverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität ( $W_{W,1/2}$ )	Liter/Betriebszyklus	X,X
Wasserverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität ( $W_{W,1/4}$ )	Liter/Betriebszyklus	X,X
Gewichteter Wasserverbrauch ( $W_W$ )	Liter/Betriebszyklus	X
Wascheffizienzindex des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität ( $I_W$ )	-	X,XX
Wascheffizienzindex des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität ( $I_W$ )	-	X,XX

Wascheffizienzindex des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität ( $I_w$ )	-	X,XX
Spülwirkung des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität ( $I_R$ )	g/kg	X,X
Spülwirkung des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität ( $I_R$ )	g/kg	X,X
Spülwirkung des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität ( $I_R$ )	g/kg	X,X
Dauer des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität ( $t_w$ )	h:min	X:XX
Dauer des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität ( $t_w$ )	h:min	X:XX
Dauer des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität ( $t_w$ )	h:min	X:XX
Temperatur, die in der Wäsche während des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität für mindestens 5 Minuten erreicht wird (T)	°C	X
Temperatur, die in der Wäsche während des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität für mindestens 5 Minuten erreicht wird (T)	°C	X
Temperatur, die in der Wäsche während des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität für mindestens 5 Minuten erreicht wird (T)	°C	X
Schleuderdrehzahl im Schleudergang des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (S)	U/min	X
Schleuderdrehzahl im Schleudergang des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität (S)	U/min	X
Schleuderdrehzahl im Schleudergang des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (S)	U/min	X
Restfeuchte des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität ( $D_{full}$ )	%	X
Restfeuchte des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität ( $D_{1/2}$ )	%	X



Restfeuchte des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität ( $D_{1/4}$ )	%	X
Gewichtete Restfeuchte (D)	%	X
Luftschallemissionen während des Programms „eco 40-60“ (Schleudergang)	dB(A) re 1 pW	X
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand ( $P_o$ )	W	X,XX
Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand ( $P_{sm}$ )	W	X,XX
Werden im Bereitschaftszustand Informationen angezeigt?	-	Ja/Nein
Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand ( $P_{sm}$ ) im vernetzten Bereitschaftsbetrieb (falls zutreffend)	W	X,XX
Leistungsaufnahme bei Zeitvorwahl ( $P_{ds}$ ) (falls zutreffend)	W	X,XX

- c) Verweise auf die angewandten harmonisierten Normen, falls zutreffend;
  - d) sonstige angewandte technische Normen und Spezifikationen, falls zutreffend;
  - e) die Angaben und die Ergebnisse der Berechnungen gemäß Anhang IV;
  - f) eine Liste aller gleichwertigen Modelle, einschließlich der Modellkennungen.
2. Bei Haushaltswaschtrocknern umfasst die in Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe d genannte technische Dokumentation:
- a) die Angaben gemäß Anhang V Nummer 2;
  - b) die Angaben in Tabelle 8; diese Werte gelten für die Zwecke des Nachprüfungsverfahrens nach Anhang IX als die angegebenen Werte.

**Tabelle 8**  
**In der technischen Dokumentation für Haushaltswaschtrockner bereitzustellende Informationen**

PARAMETER	EINHEIT	WERT
Nennkapazität für den Waschzyklus in Intervallen von 0,5 kg (c)	kg	X,X
Nennkapazität für den Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ in Intervallen von 0,5 kg (d)	kg	X,X
Energieverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) ( $E_{W,full}$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Energieverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität (Waschen) ( $E_{W,1/2}$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX

Energieverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) ( $E_{W,1/4}$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Gewichteter Energieverbrauch des Programms „eco 40-60“ ( $E_W$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Standardmäßiger Energieverbrauch des Programms „eco 40-60“ ( $SCE_W$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Energieeffizienzindex des Waschzyklus ( $EEI_W$ )	-	X,X
Energieverbrauch des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei Nennkapazität ( $E_{WD,full}$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Energieverbrauch des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei halber Nennkapazität ( $E_{WD,1/2}$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Gewichteter Energieverbrauch des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ ( $E_{WD}$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Standardmäßiger Energieverbrauch des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ ( $SCE_{WD}$ )	kWh/Betriebszyklus	X,XXX
Energieeffizienzindex des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ ( $EEI_{WD}$ )	-	X,X
Wasserverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) ( $W_{W,full}$ )	Liter/Betriebszyklus	X,X
Wasserverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität (Waschen) ( $W_{W,1/2}$ )	Liter/Betriebszyklus	X,X
Wasserverbrauch des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) ( $W_{W,1/4}$ )	Liter/Betriebszyklus	X,X
Gewichteter Wasserverbrauch des Waschzyklus ( $W_W$ )	Liter/Betriebszyklus	X
Wasserverbrauch des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei Nennkapazität ( $W_{WD,full}$ )	Liter/Betriebszyklus	X,X
Wasserverbrauch des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei halber Nennkapazität ( $W_{WD,1/2}$ )	Liter/Betriebszyklus	X,X
Gewichteter Wasserverbrauch des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ ( $W_{WD}$ )	Liter/Betriebszyklus	X
Wascheffizienzindex des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) ( $I_W$ )	-	X,XX
Wascheffizienzindex des Programms „eco 40-60“	-	X,XX

bei halber Nennkapazität (Waschen) ( $I_w$ )		
Wascheffizienzindex des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) ( $I_w$ )	-	X,XX
Wascheffizienzindex des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei Nennkapazität ( $J_w$ )	-	X,XX
Wascheffizienzindex des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei halber Nennkapazität ( $J_w$ )	-	X,XX
Spülwirkung des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) ( $I_R$ )	g/kg	X,X
Spülwirkung des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität (Waschen) ( $I_R$ )	g/kg	X,X
Spülwirkung des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) ( $I_R$ )	g/kg	X,X
Spülwirkung des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei Nennkapazität ( $J_R$ )	g/kg	X,X
Spülwirkung des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei halber Nennkapazität ( $J_R$ )	g/kg	X,X
Dauer des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) ( $t_w$ )	h:min	X:XX
Dauer des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität (Waschen) ( $t_w$ )	h:min	X:XX
Dauer des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) ( $t_w$ )	h:min	X:XX
Dauer des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei Nennkapazität ( $t_{wD}$ )	h:min	X:XX
Dauer des Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei halber Nennkapazität ( $t_{wD}$ )	h:min	X:XX
Temperatur, die in der Wäsche während des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) für mindestens 5 Minuten erreicht wird (T)	°C	X
Temperatur, die in der Wäsche während des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität (Waschen) für mindestens 5 Minuten erreicht wird (T)	°C	X
Temperatur, die in der Wäsche während des	°C	X

Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) für mindestens 5 Minuten erreicht wird (T)		
Temperatur, die in der Wäsche während des Waschgangs im Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei Nennkapazität für mindestens 5 Minuten erreicht wird (T)	°C	X
Temperatur, die in der Wäsche während des Waschgangs im Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ bei halber Nennkapazität für mindestens 5 Minuten erreicht wird (T)	°C	X
Schleuderdrehzahl im Schleudergang des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) (S)	U/min	X
Schleuderdrehzahl im Schleudergang des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität (Waschen) (S)	U/min	X
Schleuderdrehzahl im Schleudergang des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) (S)	U/min	X
Restfeuchte des Programms „eco 40-60“ bei Nennkapazität (Waschen) ( $D_{full}$ )	%	X
Restfeuchte des Programms „eco 40-60“ bei halber Nennkapazität (Waschen) ( $D_{1/2}$ )	%	X
Restfeuchte des Programms „eco 40-60“ bei einem Viertel der Nennkapazität (Waschen) ( $D_{1/4}$ )	%	X
Gewichtete Restfeuchte nach dem Waschen (D)	%	X
Endfeuchte nach dem Trocknen	%	X,X
Luftschallemissionen während des Programms „eco 40-60“ (Schleudergang)	dB(A) re 1 pW	X
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand ( $P_o$ )	W	X,XX
Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand ( $P_{sm}$ )	W	X,XX
Werden im Bereitschaftszustand Informationen angezeigt?	-	Ja/Nein
Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand ( $P_{sm}$ ) im vernetzten Bereitschaftsbetrieb (falls zutreffend)	W	X,XX

Leistungsaufnahme bei Zeitvorwahl ( $P_{ds}$ ) (falls zutreffend)	W	X,XX
---	---	------

- c) Verweise auf die angewandten harmonisierten Normen, falls zutreffend;
  - d) sonstige angewandte technische Normen und Spezifikationen, falls zutreffend;
  - e) die Angaben und die Ergebnisse der Berechnungen gemäß Anhang IV;
  - f) eine Liste aller gleichwertigen Modelle, einschließlich der Modellkennungen.
3. Wurden die in der technischen Dokumentation enthaltenen Angaben für ein bestimmtes Haushaltswaschmaschinen- oder Haushaltswaschtrocknermodell
- anhand eines Modells, das in Bezug auf die relevanten bereitzustellenden Informationen dieselben technischen Merkmale aufweist, aber von einem anderen Lieferanten hergestellt wird, und/oder
  - durch Berechnung anhand der Bauart oder durch Extrapolation auf der Grundlage der Werte eines anderen Modells des gleichen oder eines anderen Lieferanten ermittelt,
- so sind in die technische Dokumentation die Einzelheiten dieser Berechnung, die von den Lieferanten vorgenommene Überprüfung der Genauigkeit der Berechnung und gegebenenfalls die Erklärung zur Identität der Modelle verschiedener Lieferanten aufzunehmen.

## ANHANG VII

### In visuell wahrnehmbarer Werbung, in technischem Werbematerial für den Fernabsatz und beim Telemarketing bereitzustellende Informationen (außer beim Fernabsatz über das Internet)

1. Zur Sicherstellung der Einhaltung der Anforderungen in Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe e und Artikel 4 Buchstabe c sind in visuell wahrnehmbarer Werbung für Haushaltswaschmaschinen oder Haushaltswaschtrockner die Energieeffizienzklasse und das Spektrum der für das Label verfügbaren Energieeffizienzklassen gemäß Nummer 4 dieses Anhangs anzugeben.
2. Zur Sicherstellung der Einhaltung der Anforderungen in Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe f und Artikel 4 Buchstabe d sind in technischem Werbematerial für Haushaltswaschmaschinen oder Haushaltswaschtrockner die Energieeffizienzklasse und das Spektrum der für das Label verfügbaren Energieeffizienzklassen gemäß Nummer 4 dieses Anhangs anzugeben.
3. Im papiergestützten Fernabsatz von Haushaltswaschmaschinen oder Haushaltswaschtrocknern sind die Energieeffizienzklasse und das Spektrum der für das Label verfügbaren Effizienzklassen gemäß Nummer 4 dieses Anhangs anzugeben.
4. Die Energieeffizienzklasse und das Spektrum der Energieeffizienzklassen sind gemäß Abbildung 1 wie folgt anzugeben:
  - a) für Haushaltswaschmaschinen: als Pfeil mit dem Buchstaben der Energieeffizienzklasse in zu 100 % weißer Farbe in Calibri (Fettdruck) und in einer Schriftgröße, die mindestens der Schriftgröße des Preises entspricht, wenn dieser angegeben wird;
  - b) für Haushaltswaschtrockner: als Pfeil mit dem Buchstaben der Energieeffizienzklasse des vollständigen Betriebszyklus in zu 100 % weißer Farbe in Calibri (Fettdruck) und in einer Schriftgröße, die mindestens der Schriftgröße des Preises entspricht, wenn dieser angegeben wird;
  - c) die Farbe des Pfeils muss der Farbe der Energieeffizienzklasse entsprechen;
  - d) das Spektrum der verfügbaren Energieeffizienzklassen ist in zu 100 % schwarzer Farbe anzugeben und
  - e) die Größe ist so zu wählen, dass der Pfeil gut sichtbar und leserlich ist. Der Buchstabe des Pfeils der Energieeffizienzklasse ist in der Mitte des rechteckigen Teils des Pfeils zu positionieren, und der Pfeil mit dem Buchstaben der Energieeffizienzklasse muss eine 0,5 pt starke zu 100 % schwarze Umrandung aufweisen.

Wird für die visuell wahrnehmbare Werbung, das technische Werbematerial oder den papiergestützten Fernabsatz ein einfarbiger Druck verwendet, kann die Farbe des Pfeils abweichend von vorstehender Bestimmung einfarbig sein.



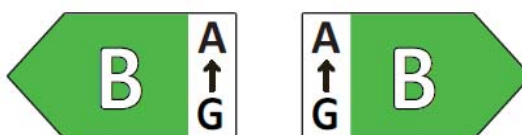
**Abbildung 1: Mehrfarbiger/einfarbiger linker/rechter Pfeil mit dem verfügbaren Bereich der Energieeffizienzklassen**

5. Im Fernabsatz über Telemarketing sind die Kunden ausdrücklich über die Energieeffizienzklasse des Produkts und den Bereich der für das Label verfügbaren Energieeffizienzklassen sowie über die Tatsache zu informieren, dass die Kunden das Label und das Produktdatenblatt über die Website der Produktdatenbank abrufen oder als gedruckte Exemplare anfordern können.
6. In allen Fällen gemäß den Nummern 1 bis 3 und 5 muss es den Kunden möglich sein, das Label und das Produktdatenblatt auf Anfrage als gedruckte Exemplare zu erhalten.

## ANHANG VIII

### Beim Fernabsatz im Internet bereitzustellende Informationen

1. Das von den Lieferanten gemäß Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe g bereitgestellte Label ist auf dem Anzeigemechanismus in der Nähe des Produktpreises darzustellen. Die Größe wird so gewählt, dass das Label gut sichtbar und leserlich ist, und die Proportionen müssen der in Anhang IV festgelegten Größe entsprechen. Das Label kann mithilfe einer geschachtelten Anzeige angezeigt werden, wobei das für den Zugang zum Label verwendete Bild den Vorgaben in Nummer 2 entsprechen muss. Bei einer geschachtelten Anzeige muss das Label beim ersten Mausklick auf das Bild, beim ersten Maus-Rollover über das Bild bzw. beim ersten Berühren oder Aufziehen des Bildes auf einem Touchscreen erscheinen.
2. Das für den Zugang zum Label genutzte Bild muss bei einer geschachtelten Anzeige gemäß Abbildung 2
  - a) für Haushaltswaschmaschinen: ein Pfeil in der Farbe der Energieeffizienzklasse des Produkts auf dem Label sein;
  - b) für Haushaltswaschtrockner: ein Pfeil in der Farbe der Energieeffizienzklasse des vollständigen Betriebszyklus auf dem Label sein;
  - c) auf dem Pfeil die Energieeffizienzklasse des Produkts in zu 100 % weißer Farbe in Calibri (Fettdruck) und in einer Schriftgröße angeben, die der des Preises entspricht;
  - d) das Spektrum der verfügbaren Energieeffizienzklassen in zu 100 % schwarzer Farbe angeben und
  - e) eines der beiden folgenden Formate aufweisen, wobei die Größe so zu wählen ist, dass der Pfeil gut sichtbar und lesbar ist. Der Buchstabe des Pfeils der Energieeffizienzklasse wird in der Mitte des rechteckigen Teils des Pfeils positioniert, und weist eine sichtbare, zu 100 % schwarze Umrandung um den Pfeil und den Buchstaben der Energieeffizienzklasse auf.



**Abbildung 2: Mehrfarbiger linker/rechter Pfeil mit dem verfügbaren Bereich der Energieeffizienzklassen**

3. Bei einer geschachtelten Anzeige muss die Abfolge, in der das Label angezeigt wird, folgenden Vorgaben entsprechen:
  - a) Die in Nummer 2 gezeigten Bilder werden auf dem Anzeigemechanismus in der Nähe des Produktpreises dargestellt;
  - b) die Bilder sind mit einem Link zum Label gemäß Anhang III versehen;
  - c) das Label wird nach einem Mausklick auf das Bild, nach einem Maus-Rollover über das Bild oder nach dem Berühren oder Aufziehen des Bildes auf einem Touchscreen angezeigt;
  - d) das Label wird in einem Pop-up-Fenster, auf einer neuen Registerkarte, auf einer neuen Seite oder als Einblendung angezeigt;



- e) für die Vergrößerung des Labels auf Touchscreens gelten die Gerätekonventionen für die Vergrößerung durch Berührung eines Touchscreens;
  - f) die Anzeige des Labels wird mithilfe einer Option zum Schließen oder mit einem anderen Standard-Schließmechanismus beendet;
  - g) der alternative Text für die Grafik, der anzuzeigen ist, wenn das Label nicht angezeigt werden kann, muss die Energieeffizienzklassen des Produkts in einer Schriftgröße angeben, die der des Preises entspricht.
4. Das von den Lieferanten gemäß Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe h bereitgestellte elektronische Produktdatenblatt ist auf dem Anzeigemechanismus in der Nähe des Produktpreises darzustellen. Die Größe ist so zu wählen, dass das Produktdatenblatt gut sichtbar und leserlich ist. Das Produktdatenblatt kann in einer geschachtelten Anzeige oder durch Verweis auf die Produktdatenbank angezeigt werden, wobei der Link für den Zugriff auf das Produktdatenblatt in letzterem Fall klar und leserlich die Angabe „Produktdatenblatt“ enthalten muss. Bei einer geschachtelten Anzeige muss das Produktdatenblatt beim ersten Mausklick auf den Link, beim ersten Maus-Rollover über den Link bzw. beim ersten Berühren oder Aufziehen des Links auf einem Touchscreen erscheinen.

*ANHANG IX*  
**Nachprüfungsverfahren zur Marktaufsicht**

Die in diesem Anhang festgelegten Prüftoleranzen gelten nur für die Nachprüfung der gemessenen Parameter durch die Behörden der Mitgliedstaaten und dürfen vom Lieferanten nicht als zulässige Toleranz für die Angabe der Werte in der technischen Dokumentation verwendet werden. Die auf dem Label und dem Produktdatenblatt angegebenen Werte und Klassen dürfen für den Lieferanten nicht günstiger sein als die in der technischen Dokumentation vermerkten Werte.

Wurde ein Modell so gestaltet, dass es erkennen kann, dass es geprüft wird (z. B. durch Erkennung der Prüfbedingungen oder des Prüfzyklus), und dass es während der Prüfung automatisch durch eine gezielte Änderung seiner Leistungsmerkmale reagiert, um einen günstigeren Wert in Bezug auf einen der Parameter zu erzielen, die in dieser Verordnung festgelegt, in der technischen Dokumentation angegeben oder in die beigefügte Dokumentation aufgenommen werden, so erfüllen das Modell und alle gleichwertigen Modelle die Anforderungen dieser Verordnung nicht.

Wenn die Behörden der Mitgliedstaaten prüfen, ob das Modell eines Produkts den in dieser Verordnung festgelegten Anforderungen entspricht, wenden sie folgendes Verfahren an:

1. Die Behörden der Mitgliedstaaten prüfen ein einziges Exemplar des Modells.
2. Das Modell erfüllt die geltenden Anforderungen, wenn
  - a) die Werte in der technischen Dokumentation gemäß Artikel 3 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2017/1369 (angegebene Werte) und die gegebenenfalls zur Berechnung dieser Werte verwendeten Werte für den Lieferanten nicht günstiger sind als die entsprechenden Werte in den Prüfberichten;
  - b) die auf dem Label und im Produktdatenblatt veröffentlichten Werte für den Lieferanten nicht günstiger sind als die angegebenen Werte und die angegebene Energieeffizienzklasse, die angegebene Luftschallemissionsklasse sowie die angegebene Schleudereffizienzklasse für den Lieferanten nicht günstiger sind als die aufgrund der angegebenen Werte ermittelten Klassen und
  - c) bei Prüfung des Exemplars des Modells durch die Behörden der Mitgliedstaaten die ermittelten Werte (bei der Prüfung gemessene Werte der relevanten Parameter und die aufgrund dieser Messungen berechneten Werte) innerhalb der in Tabelle 9 angegebenen Prüftoleranzen liegen.
3. Werden die unter Nummer 2 Buchstaben a und b geforderten Ergebnisse nicht erreicht, so erfüllen das Modell und alle gleichwertigen Modelle die Anforderungen dieser Verordnung nicht.
4. Wird das in Nummer 2 Buchstabe c genannte Ergebnis nicht erreicht, so wählen die Behörden der Mitgliedstaaten drei weitere Exemplare des gleichen Modells für die Prüfung aus. Alternativ können drei weitere Exemplare eines oder mehrerer anderer gleichwertiger Modelle ausgewählt werden.
5. Das Modell erfüllt die geltenden Anforderungen, wenn für diese drei Exemplare das arithmetische Mittel der ermittelten Werte innerhalb der in Tabelle 9 angegebenen Prüftoleranzen liegt.
6. Wird das in Nummer 5 geforderte Ergebnis nicht erreicht, so erfüllen das Modell und alle gleichwertigen Modelle die Anforderungen dieser Verordnung nicht.

7. Nach der Entscheidung, dass das Modell die Anforderungen gemäß den Nummern 3 und 6 nicht erfüllt, übermitteln die Behörden des Mitgliedstaats den Behörden der anderen Mitgliedstaaten und der Kommission unverzüglich alle relevanten Informationen.

Die Behörden der Mitgliedstaaten wenden die in Anhang IV beschriebenen Mess- und Berechnungsmethoden an.

Die Behörden der Mitgliedstaaten wenden nur die in Tabelle 9 aufgeführten Prüftoleranzen und in Bezug auf die in diesem Anhang genannten Anforderungen nur das in den Nummern 1 bis 7 beschriebene Verfahren an. Auf die in Tabelle 9 aufgeführten Parameter finden keine anderen Toleranzen Anwendung, die etwa in harmonisierten Normen oder für andere Messverfahren festgelegt sind.

**Tabelle 9**  
**Prüftoleranzen**

<b>Parameter</b>	<b>Prüftoleranzen</b>
$E_{W,full}$ , $E_{W,1/2}$ , $E_{W,1/4}$ , $E_{WD,full}$ , $E_{WD,1/2}$	Der ermittelte Wert* darf den für $E_{W,full}$ , $E_{W,1/2}$ , $E_{W,1/4}$ , $E_{WD,full}$ und $E_{WD,1/2}$ angegebenen Wert nicht um mehr als 10 % überschreiten.
Gewichteter Energieverbrauch ( $E_W$ und $E_{WD}$ )	Der ermittelte Wert* darf den für $E_W$ und $E_{WD}$ angegebenen Wert nicht um mehr als 10 % überschreiten.
$W_{W,full}$ , $W_{W,1/2}$ , $W_{W,1/4}$ , $W_{WD,full}$ , $W_{WD,1/2}$	Der ermittelte Wert* darf den für $W_{W,full}$ , $W_{W,1/2}$ , $W_{W,1/4}$ , $W_{WD,full}$ und $W_{WD,1/2}$ angegebenen Wert nicht um mehr als 10 % überschreiten.
Gewichteter Wasserverbrauch ( $W_W$ und $W_{WD}$ )	Der ermittelte Wert* darf den für $W_W$ und $W_{WD}$ angegebenen Wert nicht um mehr als 10 % überschreiten.
Wascheffizienzindex ( $I_W$ und $J_W$ )	Der ermittelte Wert* darf den für $I_W$ bzw. $J_W$ angegebenen Wert nicht um mehr als 8 % unterschreiten.
Spülwirkung ( $I_R$ und $J_R$ )	Der ermittelte Wert* darf den für $I_R$ und $J_R$ angegebenen Wert nicht um mehr als 1,0 g/kg überschreiten.
Dauer des Programms oder des Betriebszyklus	Die ermittelte Programm- oder Betriebszyklusdauer* darf den angegebenen Wert nicht um mehr als 5 % oder mehr als 10 Minuten überschreiten, wobei der jeweils niedrigere Wert ausschlaggebend ist.
Höchste Temperatur in der Wäsche (T)	Der ermittelte Wert* darf die für T angegebenen Werte nicht um mehr als 5 K unterschreiten und den für T angegebenen Wert nicht um mehr als 5 K überschreiten.
$D_{full}$ , $D_{1/2}$ , $D_{1/4}$	Der ermittelte Wert* darf den für $D_{full}$ , $D_{1/2}$ und $D_{1/4}$ angegebenen Wert nicht um mehr als 10 % überschreiten.
Restfeuchte nach dem Waschen (D)	Der ermittelte Wert* darf den für D angegebenen Wert nicht um mehr als 10 % überschreiten.
Endfeuchte nach dem Trocknen	Der ermittelte Wert* darf 3,0 % nicht überschreiten.
Schleuderdrehzahl (S)	Der ermittelte Wert* darf den für S angegebenen Nennwert nicht um mehr als 10 % unterschreiten.
Leistungsaufnahme im	Die ermittelte Leistungsaufnahme* $P_o$ darf den angegebenen Wert

Aus-Zustand ( $P_o$ )	nicht um mehr als 0,10 W überschreiten.
Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand ( $P_{sm}$ )	Wenn der angegebene Wert größer als 1,00 W ist, darf die ermittelte Leistungsaufnahme* $P_{sm}$ den angegebenen Wert nicht um mehr als 10 % übersteigen; wenn der angegebene Wert kleiner oder gleich 1,00 W ist, darf die ermittelte Leistungsaufnahme* $P_{sm}$ den angegebenen Wert nicht um mehr als 0,10 W übersteigen.
Leistungsaufnahme bei Zeitvorwahl ( $P_{ds}$ )	Wenn der angegebene Wert größer als 1,00 W ist, darf die ermittelte Leistungsaufnahme* $P_{ds}$ den angegebenen Wert nicht um mehr als 10 % übersteigen; wenn der angegebene Wert kleiner oder gleich 1,00 W ist, darf die ermittelte Leistungsaufnahme* $P_{ds}$ den angegebenen Wert nicht um mehr als 0,10 W übersteigen.
Luftschallemissionen	Der ermittelte Wert* darf den angegebenen Wert nicht um mehr als 2 dB re 1 pW überschreiten.

\* Werden gemäß Nummer 4 drei zusätzliche Exemplare geprüft, so ist der ermittelte Wert das arithmetische Mittel der bei diesen drei zusätzlichen Exemplaren ermittelten Werte.

## Mehrtrommel-Haushaltswaschmaschinen und Mehrtrommel-Haushaltswaschtrockner

Die Bestimmungen der Anhänge II und III gelten bei Mehrtrommel-Haushaltswaschmaschinen für jede Trommel mit einer Nennkapazität von 2 kg oder mehr und bei Mehrtrommel-Haushaltswaschtrocknern für jede Trommel mit einer Nennkapazität (Waschen) von 2 kg oder mehr gemäß den in Anhang IV beschriebenen Mess- und Berechnungsmethoden.

Die Bestimmungen der Anhänge II und III gelten für jede einzelne Trommel, sofern sie nicht in dasselbe Gehäuse eingebaut sind und im Programm „eco 40-60“ oder im Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“ nur gleichzeitig betrieben werden können. In diesem Fall gelten die Bestimmungen für die Mehrtrommel-Haushaltswaschmaschine oder den Mehrtrommel-Haushaltswaschtrockner als Ganzes wie folgt:

- a) die Nennkapazität (Waschen) ist die Summe der Nennkapazitäten (Waschen) der einzelnen Trommeln; bei Haushaltswaschtrocknern ist die Nennkapazität die Summe der Nennkapazitäten der einzelnen Trommeln;
- b) der Energie- und Wasserverbrauch der Mehrtrommel-Haushaltswaschmaschine und des Waschzyklus des Mehrtrommel-Haushaltswaschtrockners ist die Summe des Energie- bzw. Wasserverbrauchs jeder einzelnen Trommel;
- c) der Energie- und Wasserverbrauch des vollständigen Betriebszyklus des Mehrtrommel-Haushaltswaschtrockners ist die Summe des Energie- bzw. Wasserverbrauchs jeder einzelnen Trommel;
- d) der Energieeffizienzindex ( $EEI_w$ ) wird anhand der Nennkapazität (Waschen) und des Energieverbrauchs berechnet; bei Mehrtrommel-Haushaltswaschtrocknern wird der Energieeffizienzindex ( $EEI_{wD}$ ) anhand der Nennkapazität und des Energieverbrauchs berechnet;
- e) die Dauer ist die Dauer des jeweils längsten in jeder Trommel laufenden Programms „eco 40-60“ oder Betriebszyklus „Waschen und Trocknen“;
- f) die Restfeuchte nach dem Waschen wird als gewichteter Durchschnitt entsprechend der Nennkapazität jeder einzelnen Trommel berechnet;
- g) bei Mehrtrommel-Haushaltswaschtrocknern wird die Endfeuchte nach dem Trocknen einzeln für jede Trommel gemessen;
- h) die Messung der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme, der Luftschallemissionen und der Luftschallemissionsklasse beziehen sich auf die Haushaltswaschmaschine als Ganzes.

Im Produktdatenblatt und in der technischen Dokumentation sind die gemäß Anhang V und Anhang VI vorgeschriebenen Informationen für alle Trommeln, die unter die Bestimmungen dieses Anhangs fallen, enthalten und zusammen aufgeführt.

Die Bestimmungen der Anhänge VII und VIII gelten für jede Trommel, die unter die Bestimmungen dieses Anhangs fällt.

Das Nachprüfungsverfahren nach Anhang IX gilt für die Mehrtrommel-Haushaltswaschmaschine und den Mehrtrommel-Haushaltswaschtrockner als Ganzes, wobei die Prüftoleranzen für jeden der in Anwendung dieses Anhangs ermittelten Parameter gelten.